

Seid ihr fit für den Eignungstest?

1. Der Hund ist in der Lage auf einem Spaziergang, Zuhause oder in fremden Räumlichkeiten angeleint zu werden. Auch wenn kein direkter Sichtkontakt zu dir besteht, bleibt dein Hund ruhig? Diese seminarrelevante Kompetenz ist notwendig, damit du den Referenten gut folgen kannst und die Situation sich für euch so entspannt wie möglich gestaltet.
2. Schau dir einmal an, wie dein Hund auf den Kontakt zu einer fremden Person reagiert. Lässt er sich gerne anfassen, auch wenn die Person überschwänglich und motiviert auf den Hund zugeht? Kannst du ihm in dieser Situation helfen und unterstützen? Was erleichtert ihm diese Testsituation. Lege hierauf deinen Fokus. Was kannst du dazu beitragen, dass dein Hund die Aufgabe bewältigen kann?
Deinen Hund mit einem kurzen Spiel auflockern, Leckerchen werfen oder motivierend ansprechen.
3. Dass dein Hund sich bei manchen Situationen erschrecken kann, ist völlig normal. Jedoch sollte dein Hund zu jeder Zeit ansprechbar sein. Dein Hund sollte in der Lage sein, sich auch nach einem Schreckreiz an dir zu orientieren. Damit dies möglich ist benötigt ihr eine gute Mensch-Hund-Bindung.
4. Sind deinem Hund Gegenstände wie Rollstühle, Rollatoren oder Krücken unbekannt, kannst du ihn langsam und behutsam an die Gegenstände und Stressauslöser gewöhnen. Stichwort: Systematische Desensibilisierung.
5. Mache dich kundig zu dem Thema „agonistisches Verhalten“ bzw. Droh- Kampf- und Fluchtverhalten, Drohverhalten mit Offensiv- und Defensivdrohen sowie Distanzdrohen. Zeigt dein Hund ggf. ein solches Verhalten? Diese Verhaltensweisen im Kontext der tiergestützten Arbeit insbesondere beim Eignungstest für Therapiebegleithunde, Pädagogikbegleithunde, Schulhunde und Besuchshunde gegenüber eines Menschen, führen zur Beurteilung „ungeeignet“. Der Hund darf sich situativ zurückziehen, sollte aber entweder aus eigener oder mit Hilfe deiner Motivation wieder an den Reiz herangeführt werden können.
6. Weißt du, wie dein Hund reagiert, wenn dieser gestresst ist? An welchen Signalen kannst du dies erkennen?
7. Hunde in der tiergestützten Arbeit sollten über eine gute Impulskontrolle verfügen. Wie reagiert dein Hund auf Bewegungsreize? Jagd er Blätter die vom Wind weggeweht werden? Jagd er hinter Schmetterlingen her, die wegfliegen? Spielt ihr viel mit einem Tennis- oder Fußball? All diese Reize fördern und lösen möglicherweise das Beutefangverhalten bei eurem Hund aus. In der tiergestützten Arbeit sind dies die Veranlagungen, die wir auch privat am wenigsten fördern möchten. Denn seien wir mal ehrlich, wer kann entspannt bleiben, wenn der Hund losrennt, um die Nachbarskatze zu kriegen oder zu Fußball spielenden Kindern?

8. Innerhalb des Eignungstests trifft dein Hund auf Artgenossen. Die Gruppengröße beträgt etwa 6 Mensch-Hund-Teams. Wie reagiert dein Hund auf Artgenossen? Ein verspieltes, prosoziales Verhalten gilt als erwünscht. Die Hunde bleiben während des Eignungstests angeleint und werden NICHT an der Leine zusammengeführt. Hält dein Hund diesen Reiz aus? Dies kannst du am besten in der Hundeschule trainieren. Natürlich nur, wenn die Hundestunde nicht nur aus Freilauf direkt nach dem Betreten des Hundeplatzes besteht. Bitte deinen Trainer darum dies auszuprobieren. Dass dein Hund sich in dieser Situation angemessen verhält, benötigst du spätestens, wenn du im Seminarraum sitzt und andere Hunde ebenfalls anwesend sind.
9. Nimm Leckerchen, Clicker (falls du damit trainierst) und ggf. ein Spielzeug für deinen Hund mit. Diese Sachen darfst du einsetzen, um deinen Hund zu motivieren und zu belohnen. Falls die Testsituation dies erfordert, kann es vorkommen, dass wir dich darauf hinweisen Leckerchen und/ oder Spielzeug wegzupacken, da die Hunde in einigen Situationen nicht abgelenkt werden sollen. Nach Beendigung der Übung darfst du dann aber wieder belohnen. Bitte scheue dich nicht Lob in Form von Leckerchen, einem Streicheln oder bestätigende, lobende Ansprache einzubauen, denn dein aktiver Einsatz fließt ebenfalls in die Beurteilung ein.
10. Kann dein Hund eine offene Treppe hochlaufen oder Aufzug fahren? Übe dies vorher. In Einrichtungen, oder auch im Eignungstest könnt ihr mit solchen Situationen konfrontiert werden.